

Kommt der Bumerang zurück?

Am vergangenen Freitag, den 13.12.2024, fand in einem neutralen Raum ein spannender Workshop mit Vertreterinnen der Polizei statt, der sich der Verbesserung des gegenseitigen Verständnisses widmete. Das Hauptziel war, Barrieren abzubauen, Missverständnisse zu klären und durch offene Kommunikation Vertrauen zwischen Polizei und Bevölkerung zu fördern.

Ein zentraler Punkt der Diskussion war der respektvolle Umgang zwischen Bürgern und Polizeikräften. Aus den Erfahrungen der Teilnehmenden wurde klar, dass bei Polizeikontrollen ein beiderseitiges Verständnis fehlt. Oft entstehen Spannungen, wenn sich beide Seiten missverstanden fühlen. Viele Teilnehmenden wünschten sich mehr Entgegenkommen und einen klareren Austausch, um Situationen deeskalierend zu gestalten.

Im Workshop berichteten Polizistinnen von ihrem Alltag, insbesondere dem Streifendienst, und gaben Einblicke in ihre Herausforderungen. Besonders deutlich wurde, dass Medien oft ein verzerrtes Bild zeichnen und Vorurteile schüren, was das Vertrauen in die Polizei erschwert. Die Polizistinnen plädierten für mehr direkte Dialoge, um das Bild der Polizei wieder positiver zu prägen.

Der Workshop war interaktiv gestaltet. Es wurden Fragezettel ausgelegt, so wurde das Publikum aktiv in die Diskussion eingebunden. In einer offenen Fragerunde wurden Fragen und Vorschläge erarbeitet, die sich sowohl mit positiven als auch negativen Erfahrungen befassen. Eine PowerPoint-Präsentation und weitere Informationsmaterialien boten umfassende Einblicke in die Thematik. Darunter auch die Aktion «Tu was», welche die Teilnehmenden zum Einschreiten bei brenzligen Situationen anregen soll.

Drei Polizeivertreterinnen, darunter Frau Reichelt, Frau Mangold und Frau Bareis, standen den TeilnehmerInnen Rede und Antwort. Besonders junge Teilnehmende hatten die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Tipps für die Berufswahl zu erhalten. Diese direkte Interaktion förderte nicht nur den Austausch, sondern bot auch Inspiration für diejenigen, die über eine Karriere bei der Polizei nachdenken.

Der Workshop zeigte, wie wichtig ein offener Dialog zwischen Polizei und Bevölkerung ist. Durch gegenseitiges Zuhören und respektvolle Kommunikation können Spannungen abgebaut und ein gemeinsames Verständnis gefördert werden. Es bleibt zu hoffen, dass solche Veranstaltungen häufiger stattfinden, um eine nachhaltige Verbesserung der Beziehungen zu erreichen.

AutorIn: Neil, Jennifer